

WEDE MAGAZIN

RVC Wedemark wird Deutscher Vize-Meister

Deutsche Meisterschaft im Voltigieren in Verden

Jetzt fand die Deutsche Meisterschaft im Voltigieren in Verden statt, und das S-Team des RVC Wedemark im Turnclubs Bissendorf unter der Leitung von Trainerin Iris Berthold war mit von der Partie. Mit demzwölfjährigen schweren Warmblut „Elfur“ präsentierten die Voltigierer an drei Wettkampftagen eine herausragende Leistung. „Unser Ziel war es, in beide Kür-Siegerehrungen einzuziehen“, verrät Teammitglied Nina Witenhorst. Schon am Freitag gelang dem ländlichen Verein aus der Wedemark ein großer Erfolg: Nach



Die Kürnote war mit 8,1 herausragend.

Foto: privat



Das Wedemärker Team.

Foto: privat

dem Pflichtdurchgang erreichte das Team den vierten Platz und positionierte sich in aussichtsreicher „Lauerstellung“.

Am Sonntagsabend zeigte das Kürstarke Team bis auf einen kleinen Patzer eine souveräne Darbietung und kletterte auf Rang 3. Auch im ersten Gesamtergebnis rückte das

Team auf Medaillenkurs vor. Unter dem Motto „Alles kann – nichts muss“ lief Trainerin Iris Berthold mit ihrem Team am Sonntag in die prall gefüllte Verdener Halle.

Die Anspannung war dem hochmotivierten Team kaum anzumerken. Die Voltigierer aus der Wedemark sind nicht nur für ihre souve-

ränen Fähigkeiten in der Kür, sondern auch für ihre beeindruckende mentale Stärke bekannt.

Mit einer herausragenden Kürnote von 8,1 sicherten sich die Voltigierer des Turnclubs Bissendorf schließlich den Titel des Deutschen Vize-Meisters im Gruppenvoltigieren 2024.

Programm mit ganz viel Hockey

Erstes Camp des Mellendorfer TV war ein großer Erfolg

Jetzt hat die Hockey-Sparte des Mellendorfer TV (MTV) zum ersten Mal ein eigenes Hockey-Camp veranstaltet. An insgesamt vier Tagen wurde für 40 Kinder und Jugendliche im Alter von fünf bis 14 Jahren ein Programm mit ganz viel Hockey geboten.

Aufgelockert wurde das Training durch verschiedene Sportspiele, wie Beach-Volleyball oder

auch „olympische Spiele“. Eines der Highlights für viele Kinder war das anschließende Zelten in der Nacht von Donnerstag auf Freitag auf dem Vereinsgelände.

Nach dem gemeinschaftlichen Frühstück ging es am Freitag ein letztes Mal auf den Hockeyplatz, bevor das diesjährige Hockey-Camp des MTV am Nachmittag zu Ende war.



Training auf dem Kunstrasenplatz.

Foto: privat

Boulespieler qualifizieren sich für Meisterschaft

Selbst heftige Regenschauer konnten die 96 Boule-Spielerinnen und -Spielerinnen nicht davon abhalten, ihr 55plus-Turnier bis zum Ende durchzuspielen. Die Pétanque-Sparte des TCB begrüßte Spielerinnen und Spieler von Nah und Fern, die um die Teilnahme für die NPV-Landesmeisterschaft spielten.

Gespielt wurde Triplet gegen Triplet, also jede Mannschaft mit drei Spielerinnen und Spielern. Der Regen hatte zwischenzeitlich große Seen auf dem gesamten Boulo-

drom erzeugt, solange aber das Holz-Schweinchen nicht auf der Oberfläche der Wasserpfützen schwamm, wurde weitergespielt. Nach vier Spielen und etwa sieben Stunden auf unterschiedlichen, weil ausgelosten Plätzen standen die sieben Teilnehmermannschaften für die Niedersachsenmeisterschaft fest.

Von den zwei Bissn/Bouler-Mannschaften qualifizierte sich das Triplet Udo Bitterkleit, Michael Gietz und Wolfgang Fischer für die Niedersachsenmeisterschaft.



Gespielt wurde Triplet gegen Triplet.

Foto: privat

Dorfpokalschießen im Schützenhaus Scherenbostel

16 Teams mit 56 Schützen traten an

Beim traditionellen Dorfpokalschießen im Schützenhaus Scherenbostel begrüßte der erste Vorsitzende Jürgen Kowahl 16 Mannschaften mit 56 Schützen, die um die besten Gruppenergebnisse wetteiferten. Der große Zuspruch war wiederum sehr erfreulich. Gestärkt durch Kaffee und Kuchen wurde die volle Ringzahl von 300 nur ein Mal erreicht, die weiteren Schießergebnisse lagen dicht bei-

einander, sodass letztendlich die Teiler ausschlaggebend waren. Die ersten drei Gruppen wurden vom Schießsportleiter Detlef Sandweg mit einem Wanderpokal ausgezeichnet.

Die Ergebnisse: 1. Realverband Wiechendorf, 2. Tennis II, 3. SKIP-BO-Club, es folgten auf den weiteren Plätzen die SSG Scherenbostel, Realverband Schlage-Ickhorst, Tennis III, Ost-/Westpreußenweg,

Schützenjugend, Die Buchholzer, El Aura, Die Adligen, Birkenkamp, Tennis I, Tennis IV, Die wilden Enten, Feuerwehr Bissendorf/Scherenbostel. Den besten Tagesteiler mit 4,6 erzielte Rouven Kreuschner, der dabei zum ersten Mal mit dem Luftgewehr geschossen hat. Jeweils 100 Ring schossen der Jungschütze Thore Peper (4,8 Teiler), Christian Cohrs (11,7 Teiler) und Thomas Eibl (30,9 Teiler).



Sieger und Platzierte: Florian Zarske (von links), Thomas Eibl, Heinz Cohrs, Thore Peper, Heike Stoll-Gutowski und An-negret Stoll.

Foto: privat

Elzer Turnerinnen am Start

Bezirksmeisterschaften: Florentine landet auf dem vierten Platz



Die drei erfolgreichen Elzer Turnerinnen.

Foto: privat

Jetzt fanden die Arnun die Bezirksmeisterschaften statt, bei der die drei Turnerinnen Florentine Haack, Mila Freier und Alena Oktai (alle Jahrgang 2016) in der G3 an den Start gingen.

In einem Teilnehmerfeld von 39 Turnerinnen überzeugte Florentine mit ihren Übungen und landete am Ende auf dem vierten Platz.

Sie hat sich damit für die Landesmeisterschaften Ende Oktober qualifiziert.

Alena und Mila behaupteten sich ebenfalls in der ersten Hälfte und belegten die Plätze 13 und 14.